



Jugendhilfeplanung Kindertagesstätten- bedarfsplanung 2015/16

Januar 2015



Stadt Haan
Der Bürgermeister
Amt für Jugend, Soziales und Schule



Inhalt

1	Kurzfassung	3
2	Gesetzliche Rahmenbedingungen und Planungsgrundlagen	5
3	Datenanalyse	6
①	Bevölkerungsstand und -entwicklung	6
②	Unter 6jährige nach KiBiz & SchulG 2015/16 (Planung)	7
③	Wanderungen	8
④	Bevölkerungsvorausberechnung	9
4	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Bedarfsdeckungsquoten im Kindergartenjahr 2014/15	10
①	Kindertageseinrichtungen	10
②	Kindertagespflege	15
③	Plätze und Bedarfsdeckungsquoten	15
④	Entwicklung der Bedarfsdeckungsquoten	16
5	Bedarfsermittlung, Bedarfsfortschreibung und Handlungsempfehlungen	17
①	Bedarfsermittlung im IT-Anmeldeverfahren „kitaVM“	17
②	Bedarfsfortschreibung und Handlungsempfehlungen	18
6	Planungssachstand	20
7	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und (voraussichtliche) Bedarfsdeckungsquoten im Kindergartenjahr 2015/16	22
①	Kindertageseinrichtungen	22
②	Kindertagespflege	23
③	Plätze und Bedarfsdeckungsquoten	23
④	voraussichtliche Entwicklung der Bedarfsdeckungsquoten	25

1 Kurzfassung

Die wesentlichen Erkenntnisse, Ergebnisse und Strukturveränderungen in der Kindertagesstättenbedarfsplanung 2015/16 in der Übersicht:

Datenanalyse

Bevölkerungsstand/-entwicklung (nach KiBiz & SchulG)	<ul style="list-style-type: none"> 2014: 1.514 unter 6jährige seit 2013: gestiegene Zahl unter 6jähriger (insbesondere unter 1jährige) 2015/16: gesamtstädtisch voraussichtlich stabile Zahl unter 3 und 3 bis unter 6jähriger Separate Entwicklungen auf Ortsteil- bzw. Untersuchungsgebietsebene sind und bleiben differenziert und regelmäßig zu überprüfen
Wanderungen	<ul style="list-style-type: none"> 2013/2014: positiver Gesamtwanderungssaldo in allen Altersjahrgängen U3: Überlagerung Saldo und geburtenstarker Eingangsjahrgang (unter 1jährige) Auswirkungen der (nicht vorherberechenbaren) Wanderungen machen deutlich, dass gem. § 80 Abs. 1 SGB VIII und § 3b Abs. 2 KiBiz vermehrte Vorsorge für unvorhergesehenen Bedarf zu treffen ist und entsprechende Platzkapazitäten freizuhalten sind
Vorausberechnung	<ul style="list-style-type: none"> Mittelfristiger Trend: relativ stabile Zahl unter 3jähriger, Einpendeln der Zahl der 3 bis unter 6jährigen auf geringfügig niedrigerem Niveau als heute

Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Bedarfsdeckungsquoten 2014/15

Kindertageseinrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> 17 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 58 Gruppen und 1.041 Plätzen (+6 U3 und -28 Ü3-Plätze im Vergleich zum Vorjahr) Maximale Auslastung: zum Jahreswechsel Tendenz: längere Betreuungszeiten vergleichsweise hohe „Betreuungsmobilität“ zwischen Haan Ost, Mitte und West, geringe Mobilität in Gruiten vergleichsweise hohe / steigende Zahl Auswärtiger (64; +11 im Vergleich zum Vorjahr) Flüchtlinge: zwei unter und sieben über 3jährige Flüchtlingskinder in Betreuung
Kindertagespflege	<ul style="list-style-type: none"> 75 Plätze (22,7 % Anteil an Gesamtzahl U3-Plätze)
Bedarfsdeckungsquoten	<ul style="list-style-type: none"> U3 (KiTas): 36,7 %; U3 (KiTas + Tagespflege): 48,6 %; Ü3: 99,3 % niedrigere Quoten im Vergleich zum Vorjahr aufgrund unerwartet gestiegener Zahl unter 6jähriger infrastrukturelles Ungleichgewicht zwischen Haan (Ost/Mitte/West) und Gruiten bleibt bestehen

Bedarfsermittlung/-fortschreibung, Handlungsempfehlungen und Planungssachstand

Bedarfsermittlung/-fortschreibung, Handlungsempfehlungen	<ul style="list-style-type: none"> lfd. KGJ 2014/15: 73 Anmeldungen U3-Bedarfsquote: 47,6 % planerische vs. „reale“ Plätze (Tagespflege & Gruppentyp I: Spielräume) ca. 20 U3-Plätze Fehlbedarf 3 bis unter 6jährige: Belegung Haaner Kindertageseinrichtungen durch Auswärtige komm. KGJ 2015/16: 350 Anmeldungen Annahmen zu Wahlverhalten, Aufnahmekriterien, Auslastung etc. Bedarfsquote: ca. 52 % U3-Platzbedarf: ca. 360 Plätze weitere U3-Plätze erforderlich Betreuungszeiten: Eltern wünschen tendenziell kürzere Betreuungszeiten Handlungsempfehlungen: stabile Zahl unter 6jähriger und U3-Bedarfsquote mit Steigerungstendenz (mittelfristig: 60 %) = mittelfristiger U3-Platzbedarf von rund 420 Plätzen U3-Platzausbau ist in den nächsten Jahren fortzusetzen
---	--



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Planungssachstand	<ul style="list-style-type: none"> • Änderungen an den Gruppenstrukturen in den Kitas „Am Bandenfeld“, „Kampstr.“, „Breidenhofer Str.“ und „Hochdahler Str.“ • laufender Planungsprozess für die Kitas „Bachstr.“ und „Alleestr. / Bollenberg“
--------------------------	--

Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und (voraussichtliche) Bedarfsdeckungsquoten im Kindergartenjahr 2015/16

Kindertageseinrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> • 17 Kindertageseinrichtungen mit insgesamt 60 Gruppen und 1.063 Plätzen (+12 U3 und +10 Ü3-Plätze im Vergleich zu 2014/15) • Betreuungszeiten: geringe Steigerung 45h
Kindertagespflege	<ul style="list-style-type: none"> • 75 Plätze (21,9 % Anteil an Gesamtzahl U3-Plätze)
Bedarfsdeckungsquoten	<ul style="list-style-type: none"> • U3 (Kitas): 38,2 %; U3 (Kitas + Tagespflege): 49,0 %; Ü3: 101,6 % • planerisch verfügbare Plätze vs. „real“ zur Verfügung stehende Plätze („Hochdahler Str.“) • Nachfrageentwicklung im Ortsteil Gruitzen weiter zu beobachten • keine Ü3-Platzüberkapazitäten zur Erhöhung der U3-Kapazitäten vorhanden

Die zugrundeliegende Planung gliedert sich dazu wie folgt:

Im ersten Teil erfolgt eine kurz gefasste Darstellung der **gesetzlichen Rahmenbedingungen und Planungsgrundlagen**, hier insbesondere betr. KiBiz-Änderungsgesetz (Kapitel 2). Der zweite Teil befasst sich im Rahmen der **Datenanalyse** mit den aktuellen Bevölkerungsdaten und deren Auswirkungen auf das Kindergartenjahr 2015/16 (Kapitel 3). **Stand und Entwicklung der Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Bedarfsdeckungsquoten im laufenden Kindergartenjahr 2014/15** stehen im Zentrum von Kapitel 4. Kapitel 5 rundet die Bestands- und Bedarfsanalyse mit der **Bedarfsermittlung** und **-fortschreibung** schließlich ab, ehe der daraus folgende **Planungssachstand** sowie die zwischen der Verwaltung und den freien Trägern im permanenten Abstimmungsprozess abgestimmte **Angebotsstruktur für das Kindergartenjahr 2015/16** dargestellt wird (Kapitel 6 und 7). Ein **Ausblick** schließt die Bedarfsplanung letztlich ab (Kapitel 8).

Sollten in den nachfolgenden Berechnungen der Bedarfsplanung ggf. Summen von der Summe der Summanden abweichen, ist dies auf verwendete gerundete Werte und relative Anteile zurückzuführen.



2 Gesetzliche Rahmenbedingungen und Planungsgrundlagen

Auf Bundesebene

SGB VIII - Sozialgesetzbuch Kinder- und Jugendhilfe (§§ 79-81)	<ul style="list-style-type: none"> ● Gesamtverantwortung ● Grundausrüstung ● Jugendhilfeplanung ● Strukturelle Zusammenarbeit mit anderen Stellen und öffentlichen Einrichtungen
TAG - Tagesbetreuungs- ausbaugesetz	Qualitätsorientierter und bedarfsgerechter Ausbau der Tagesbetreuung und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe; in Kraft seit 1. Januar 2005
KiFöG - Kinderförderungs- gesetz	Förderung von Kindern unter drei Jahren in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege, in Kraft seit 16. Dezember 2008

Auf Landesebene

KiBiz - Kinderbildungsgesetz	Frühe Bildung und Förderung von Kindern; in der neuen Fassung in Kraft seit 1. August 2014	
mit einigen sich auf die Bedarfsplanung auswirkenden neuen Regelungen, z.B.:	§ 3a Abs. 2	<u>Wunsch- und Wahlrecht</u> : Betreuung soll am Ort des gewöhnlichen Aufenthaltes und auch an einem anderen Ort entsprochen werden (die Auswirkungen auf Planung und Bedarfentwicklung in Verbindung mit den §§ 21d und 23 Abs. 1 - mögl. Kostenausgleich zwischen aufnehmender und Wohnsitz-Kommune - sind derzeit noch nicht einschätzbar bzw. abzuwarten)
	§ 13c Abs. 2	<u>Sprachliche Bildung</u> : Sprachliche Entwicklung ist unter Verwendung geeigneter Verfahren zu beobachten und zu dokumentieren (erfordert in Verbindung mit den §§ 16b und 21b KiBiz - zusätzlicher Sprachförderbedarf - sowie 79a SGB VIII - Qualitätsentwicklung - eine Abstimmung zwischen Verwaltung und Trägern der Kindertageseinrichtungen hinsichtlich Vergleichbarkeit der Daten)
	§§ 16a, b & 21a, b	<u>plusKITA-Einrichtungen</u> und <u>zusätzlicher Sprachförderbedarf</u> (vgl. Kapitel 4)
	§ 20 Abs. 1	<u>Zuschuss des Jugendamts</u> : Führt der Wechsel der Trägerschaft zu einer Erhöhung des Zuschusses zulasten des Landes/des Jugendamts, so erhält der neue Träger den bisherigen Zuschuss (Ausnahmen bedürfen der Zustimmung der obersten Landesjugendbehörde)
	§ 21e (in Kraft ab 01.08.2015)	<u>Planungsgarantie</u> : Bei Abweichungen zwischen Jugendhilfeplanung und tatsächlicher IST-Belegung erfolgt die Finanzierung der Einrichtungen auf Basis der IST-Belegung des Vorjahres im Rahmen der Planungsgarantie (die Planungsauswirkungen sind derzeit noch nicht einschätzbar bzw. abzuwarten)
§ 18 Abs. 2	<u>Kindergartenjahr = Schuljahr</u> (wonach jeweils der Geburtsjahrgang im Zeitraum 1. August bis 31. Juli zu berücksichtigenden ist)	
§ 19 Abs. 5	<u>Stichtag 1. November</u> (wonach Kinder, die das 3. Lebensjahr bis zum 1. November vollendet haben, für das gesamte Kindergartenjahr als über 3jährige - hineinwachsender Ü3-Jahrgang (= 01.08.-31.10.2012 = 3/12 des Jahrgangs) - und Kinder, die nach dem 1. November das 3. Lebensjahr vollenden, als unter 3jährige - verbleibender U3-Jahrgang (= 01.11.2012-31.07.2013 = 9/12 des Jahrgangs) - gelten.	
SchulG NRW - Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (§ 35 Abs. 1)	<u>Stichtag 30. September</u> (wonach Kinder, die das 6. Lebensjahr bis zum 30. September des Kindergartenjahres vollendet haben, als schulpflichtige Kinder - herauswachsender Ü6-Jahrgang (= 01.08.2009-30.09.2009 = 2/12 des Jahrgangs) - und Kinder, die nach dem 30. September das 6. Lebensjahr vollenden, als unter 6jährige - verbleibender U6-Jahrgang (= 01.10.2009-31.07.2010 = 10/12 des Jahrgangs) - gelten.	

**③ Datenanalyse****① Bevölkerungsstand und -entwicklung**

Mit Datenabzug am 3.11.2014 hatten laut Einwohnermeldedatei am Stichtag 31.10.2014 **1.514 Kinder im Alter von unter 6 Jahren** ihren Hauptwohnsitz in Haan, die sich wie folgt auf die vier Untersuchungsgebiete aufteilen:

Unter 6jährige nach Untersuchungsgebiet¹ 2014							
Alter	Altersjahrgang	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.	in % an U6
unter 1jährige	01.08.2013-31.07.2014	61	74	88	39	262	17,3
1 bis unter 2jährige	01.08.2012-31.07.2013	70	45	87	45	247	16,3
2 bis unter 3jährige	01.08.2011-31.07.2012	54	41	101	52	248	16,4
3 bis unter 4jährige	01.08.2010-31.07.2011	56	62	91	41	250	16,5
4 bis unter 5jährige	01.08.2009-31.07.2010	63	49	91	48	251	16,6
5 bis unter 6jährige	01.08.2008-31.07.2009	71	52	100	33	256	16,9
Σ unter 6jährige		375	323	558	258	1.514	100,0

¹ frühere Grundschulbezirke Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

Die Zahl unter 6jähriger ist somit im Vergleich zum IST-Bestand der letztjährigen Bedarfsplanung gestiegen (+37; +2,5 %) und liegt damit auch deutlich über der Zahl unter 6jähriger, die in der letztjährigen Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2014/15 vorausberechnet wurde (+87; +5,9 %):

Abweichung unter 6jähriger zwischen der Vorausberechnung in der Bedarfsplanung 2014/15 und dem IST-Bestand 31.10.2014						
Σ unter 6jährige		Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
Vorausberechnung 2014/15		355	294	520	258	1.427
Abweichung IST-Bestand (31.10.2014)	abs.	+20	+29	+38	+/-0	+87
	in %	+5,6	+9,9	+7,3	+/-0	+6,1

Quelle: Stadt Haan, Vorausberechnung aus Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/15, Stand: 3.11.2014

Nach Altersjahrgängen differenziert liegen insbesondere die unter 1jährigen mit +32 (+ 13,9 %) über der vorausgerechneten Zahl. In der Vorausberechnung für das kommende Kindergartenjahr 2015/16 wurde daher die Hochrechnung für noch nicht geborene Kinder (unter 1jährige) nochmals optimiert. Das Ergebnis verzerrende zahlenmäßige Ausreißer nach unten (wie im letzten Jahr die unter 1jährigen - heute 1 bis unter 2jährigen) und nach oben (wie in diesem Jahr die unter 1jährigen insb. in Haan Mitte) werden gemittelt, um die Zahl unter 6jähriger etwas realistischer abschätzen zu können.

Vorausberechnungen bzw. Hochrechnungen sind und bleiben aber mit z.T. erheblichen prognostischen Unsicherheiten behaftet und daher kritisch zu überprüfen (vgl. Kapitel 3.4).

**KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16****② Unter 6jährige nach KiBiz & SchulG 2015/16 (Planung)**

Die Zahl **unter 6jähriger nach KiBiz & SchulG für das Kindergartenjahr 2015/16**, die einen entsprechenden Bedarf in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege auslösen, leitet sich ab aus

- ▶ dem um ein Jahr fortgeschriebenen Bevölkerungsstand von unter 6jährigen nach Untersuchungsgebiet 2014 (vgl. Kapitel 3.1):

Fortschreibung unter 6jähriger nach Untersuchungsgebiet 2015/16						
Alter	Altersjahrgang	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
unter 1jährige	01.08.2014-31.07.2015	<i>siehe nachfolgende Übersicht</i>				
1 bis unter 2jährige	01.08.2013-31.07.2014					
A 2 bis unter 3jährige	01.08.2012-31.07.2013	70	45	87	45	247
B 3 bis unter 4jährige	01.08.2011-31.07.2012	54	41	101	52	248
C 4 bis unter 5jährige	01.08.2010-31.07.2011	56	62	91	41	250
D 5 bis unter 6jährige	01.08.2009-31.07.2010	63	49	91	48	251

- ▶ der Hochrechnung der im nächsten Kindergartenjahr 1 bis unter 2jährigen (im Kindergartenjahr 2014/15 unter 1jährige zzgl. zum Datenabzugsdatum am 3.11.2014 noch nicht gemeldete Geburten = + 2,5 %) und der gemittelten Zahl unter 1jähriger (Geburtenmittelwert im Zeitraum 2005-2014 unter Berücksichtigung der noch nicht gemeldeten Geburten zum 3.11.2014):

Hochrechnung 1 bis unter 2jähriger und gemittelte Zahl unter 1jähriger nach Untersuchungsgebiet 2015/16						
Alter	Altersjahrgang	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
E 1 bis unter 2jährige	01.08.2013-31.07.2014	63	76	90	40	269
F unter 1jährige	01.08.2014-31.07.2015	61	57	85	41	244

- ▶ sowie den rechnerischen Planungsgrundlagen (vgl. Kap. 2: unter 3jährige = E + F + (verbleibender U3-Jahrgang A x 9/12); 3 bis unter 6jährige = (hineinwachsender Ü3-Jahrgang A x 3/12) + B + C + D - (herauswachsender Ü6-Jahrgang D x 2/12) und ist wie folgt zu erwarten:

Unter 6jährige nach KiBiz & SchulG und Untersuchungsgebiet 2015/16 (Planung)					
	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
Σ unter 3jährige (U3)	176	166	241	114	698
Σ 3 bis unter 6jährige (Ü3)	180	155	290	144	769
Σ unter 6jährige	356	321	531	258	1.467

Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Im Vergleich zur Zahl unter 6jähriger nach KiBiz & SchulG für das aktuelle Kindergartenjahr 2014/15 (Grundlage abweichend zur Planung 2014/15: IST-Bevölkerungsstand 2014) wird die voraussichtliche Entwicklung zum kommenden Kindergartenjahr ersichtlich:

Unter 6jährige nach KiBiz & SchulG im Vergleich						
	Alter	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
2014/15 (Planung)	unter 3jährige (U3)	164	126	238	125	653
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	183	162	271	129	745
2014/15 (IST)	unter 3jährige (U3)	172	150	251	123	695
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	192	165	291	130	776
2015/16 (Planung)	Σ unter 3jährige (U3)	176	166	241	114	698
	Σ 3 bis unter 6jährige (Ü3)	180	155	290	144	769
Entwicklung 2014/15 (IST) - 2015/16 (Planung)	unter 3jährige (U3)	+4	+16	-10	-7	+3
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	-12	-10	-1	+14	-7

Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

Demnach lässt sich für das Kindergartenjahr 2015/16 festhalten, dass

- ▶ die Zahl sowohl der **unter 3jährigen** als auch der **3 bis unter 6jährigen** (mit untersuchungsgebietsspezifischen Unterschieden) in Haan insgesamt **voraussichtlich relativ stabil** sein wird und sich somit **keine nennenswerten Änderungen im Vergleich zum aktuellen Kindergartenjahr** ergeben.

③ Wanderungen

Haan hatte im Zeitraum 01.08.2013 bis 31.07.2014 (Kindergartenjahr 2013/2014) in allen Altersjahrgängen einen positiven Gesamtwanderungssaldo, was der wesentliche Grund für die Abweichung des IST-Bestands von der Vorausberechnung 2014/15 (Planung) ist - insbesondere bei den unter 3jährigen, wo sich Saldo und ungewöhnlich geburtenstarker Eingangsjahrgang (im Kindergartenjahr 2014/15 unter 1jährige) überlagern. Der ebenfalls positive Gesamtwanderungssaldo bei den 3 bis unter 6jährigen sowie die Verschiebungen zwischen Untersuchungsgebieten und Altersjahrgängen aufgrund Binnenwanderungsbewegungen bewirken in der Summe die praktisch gleichbleibende Zahl unter 3 und 3 bis unter 6jähriger nach KiBiz & SchulG.

Wanderungsbewegungen von unter 6jährigen 2013/14						
Saldo / Alter		Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
Gesamtwanderungssaldo ¹	unter 3jährige (U3)	+10	-11	+13	-1	+11
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	+3	-8	+12	-3	+4
	Σ	+13	-19	+25	-4	+15

¹ Zuzug abzgl. Fortzug

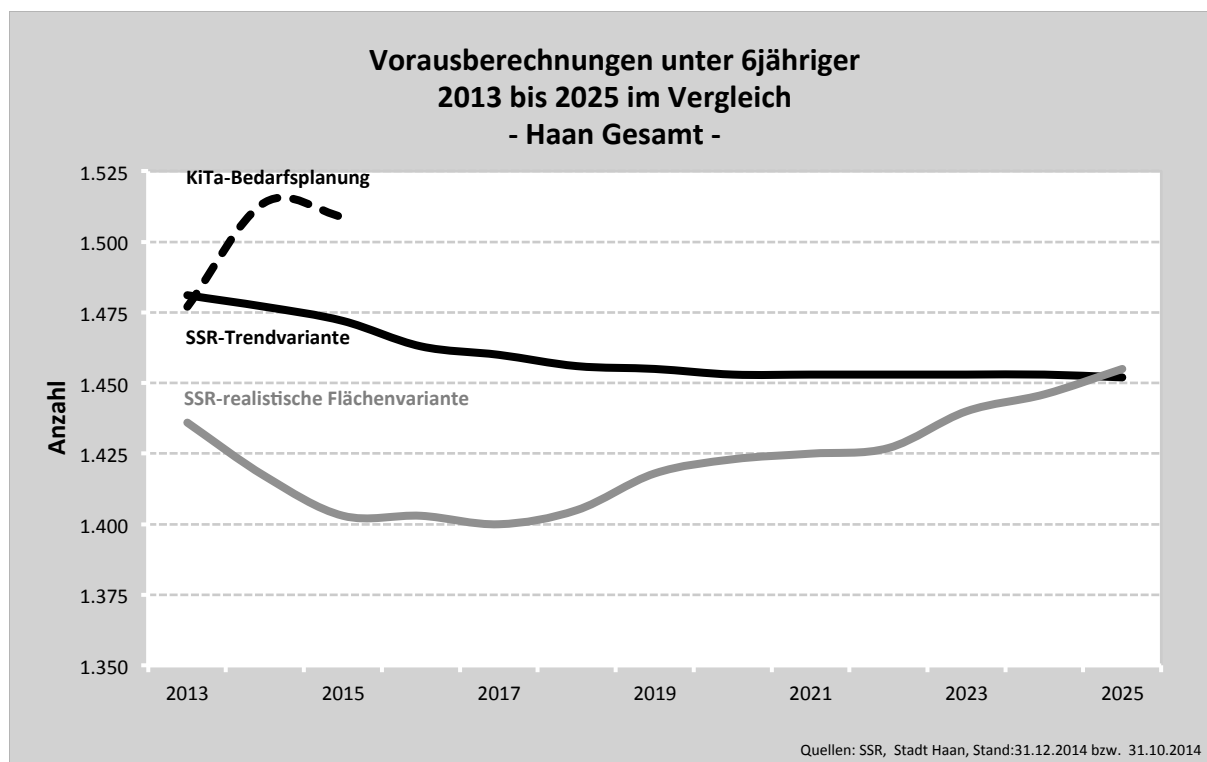
Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Die Auswirkungen der (nicht vorherberechenbaren) Wanderungen machen deutlich, dass gem. § 80 Abs. 1 SGB VIII und § 3b Abs. 2 KiBiz vermehrt Vorsorge für unvorhergesehenen Bedarf zu treffen ist und entsprechende Platzkapazitäten freizuhalten sind.

④ Bevölkerungsvorausberechnung

Die vom Büro "Schulten Stadt- und Raumentwicklung" (SSR) im Rahmen der Bevölkerungsvorausberechnung „Haan 2025 - Menschen, Bildung, Betreuung“ vorgelegten jahrgangs- und untersuchungsgebietsscharf vorausgerechneten Zahlen unter 6jähriger weichen in ihren Varianten für die Kindergartenjahre 2014/15 und 2015/16 wie folgt vom (voraussichtlichen - vgl. Kapitel 3.2) IST-Bestand ab:



Die Gesamtzahl der unter 6jährigen weicht demnach nach oben ab und liegt damit erkennbar näher an der Trendvariante als an der (deutlich niedrigeren) realistischen Flächenvariante. Nach Altersgruppen differenziert scheint sich somit darüber hinaus der Trend zu bestätigen, dass die Zahl der

- ▶ **unter 3jährigen** relativ stabil sein bzw. leicht steigen wird und die Zahl der
- ▶ **3 bis unter 6jährigen** sich auf geringfügig niedrigerem Niveau einpendeln wird (vgl. dazu auch Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/15, S. 10ff).

Separate Entwicklungen auf Ortsteil- bzw. Untersuchungsgebietsebene - insbesondere, was die weitere Entwicklung der Wohnbaupotenzialflächen betrifft - sind und bleiben aber differenziert und regelmäßig zu überprüfen.



④ Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und Bedarfsdeckungsquoten im Kindergartenjahr 2014/15

① Kindertageseinrichtungen

Im aktuellen Kindergartenjahr 2014/15 gibt es in Haan **17 Kindertageseinrichtungen** mit insgesamt 58 Gruppen und 1.041 Plätzen (inkl. „Dinkelweg“ - Betriebsbeginn Anfang 2015; vgl. Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/15 bzw. Ratsbeschluss vom 04.03.2014), davon nach KiBiz § 12 Abs. 1:

- ▶ 6 in kirchlicher Trägerschaft,
- ▶ 5 in anderer Trägerschaft (inkl. „Dinkelweg“),
- ▶ 1 in kommunaler Trägerschaft,
- ▶ 5 in Trägerschaft von Elterninitiativen.

Nebengebäude Die Einrichtung der AWO gGmbH "Bollenberger Busch" betreibt eine „Nebenstelle“ in der Robert-Koch-Straße und der Ev.-Ref. Kindergarten Gruitzen (Heinhauser Weg) in der Prälat-Marschall-Straße und - als Waldgruppe - in der Vohwinkeler Straße.

Familienzentren Vier Haaner Kindertageseinrichtungen sind mit einem Gütesiegel „**Familienzentrum NRW**“ nach § 16 KiBiz zertifiziert:

- ▶ "Alleezwerge" (Alleestraße - Haan Ost/Haan Mitte),
- ▶ "Am Bandenfeld" (Haan Ost),
- ▶ "St. Chrysanthus und Daria" (Breidenhofer Straße) & "Am Park" (Bismarckstraße) als Verbundfamilienzentrum „Ökumenisches Familienzentrum Haan“ (Haan Mitte),
- ▶ "St. Nikolaus" (Düsselberger Straße - Gruitzen).

Integration/Inklusion Zwei Einrichtungen des AWO Kreisverbands Mettmann gGmbH sind **integrative Kindertagesstätten**:

- ▶ "Bollenberger Busch" (3 integrative Gruppen)
- ▶ "Käthe-Kollwitz-Straße" (1 integrative Gruppe)

Darüber hinaus werden derzeit 2 Kinder in Regeleinrichtungen einzelintegrativ betreut (in den Einrichtungen „Heinhauser Weg“ und „Düsselberger Straße“ in Gruitzen).



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Kindertageseinrichtungen mit besonderem Unterstützungsbedarf des Bildungsprozesses

Im Rahmen der Anerkennung von Kindertageseinrichtungen als plusKITA-Einrichtungen und Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf (Umsetzung des 2. KiBiz-Änderungsgesetzes) wurden insbesondere unter Berücksichtigung der Auswahlkriterien a) Anzahl und Anteil beitragsfreier Kinder/Eltern und b) Kinder mit Sprachförderbedarf per JHA-Beschluss vom 16.06.2014 für die Kindergartenjahre 2014/15-2016/17 zwei Kindertageseinrichtungen als **plusKITA** und sechs Kindertageseinrichtungen als **Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf** anerkannt und werden als solche mit Landesmitteln gesondert gefördert:

Kindertageseinrichtungen mit besonderem Unterstützungsbedarf 2013/14													
Untersuchungs- gebiet	Name	Träger	Standort / Anschrift	Gruppen	Plätze insg.	Kinder mit Sprachförderbedarf (DELFIN) ¹			beitragsfreie Kinder/Eltern ²			plusKITA	Einrichtung mit zusätzlichem Sprachförderbedarf
						abs.	Anteil in Einrichtung in %	Anteil an Gesamt in %	abs.	Anteil in Einrichtung in %	Anteil an Gesamt in %		
Haan Ost	FZ "Haus für Familien"	AWO	Am Bandenfeld 110	4	70	10	14,3	9,9	13	18,6	20,3	✓	✓
	Integr. KiTa "Boll. Busch"	AWO	Bollenberger Busch 29	5	90	15	16,7	14,9	7	7,8	10,9		✓
	Ev. KiTa "Nachbarsb."	Ev. Kirchengemeinde	Kampstr. 70	3	65	12	18,5	11,9	5	7,7	7,8		✓
Ost (50%) & Mitte (50%)	"Alleezwerge", Städt. FZ	Stadt Haan	Alleestr. 8	2	40	10	25,0	9,9	8	20,0	12,5		✓
Haan Mitte	KiTa "Am Park"	Ev. Kirchengemeinde	Bismarckstr. 10	6	105	4	3,8	4,0	X ³	-	-		
	Kath. KiTa & FZ "St. C. & D."	Kath. Kirchengemeinde	Breidenhofer Str. 1	3	58	X ³	-	-	X ³	-	-		
	Guttentag-Loben-Straße	Private Kindergruppe	Guttentag-Loben-Str. 10a	4	69	X ³	-	-	X ³	-	-		
	Klein-KiGa "Friedrichstr."	Waldorfkindergarten	Friedrichstr. 54	1	15	X ³	-	-	X ³	-	-		
Mitte (50%) & West (50%)	Integr. KiTa der AWO	AWO	Käthe-Kollwitz-Str. 1	6	104	22	21,2	21,8	7	6,7	10,9	✓	✓
Haan West	Ev. KiGa Kurze Str. 4	Ev. Kirchengemeinde	Kurze Str. 4	2	45	9	20,0	8,9	X ³	-	-		✓
	Kath. KiTa "St. M. v. F."	Kath. Kirchengemeinde	Hochdahler Str. 14	2	40	6	15,0	5,9	X ³	-	-		
	Bachstraße	Private Kindergruppe	Bachstr. 64	4	70	5	7,1	5,0	X ³	-	-		
	Waldkinder-garten	Private Kindergruppe	Waldkinder-garten Bachstr.	1	20	X ³	-	-	X ³	-	-		
Gruiten	Caritas-KiTa & FZ St. Nikolaus	Caritas	Düsselderger Str. 7	4	70	X ³	-	-	X ³	-	-		
	KiGa d. Ev.-Ref. Kirchengem.	Ev.-Ref. Kirchengem.	Heinhauser Weg 8	6	112	X ³	-	-	6	5,4	9,4		
	Waldorf-kinder-garten	Waldorf-kinder-garten	Parkstr. 29	2	40	X ³	-	-	X ³	-	-		
	"Dinkelweg" ¹	Caritas	Dinkelweg	3	50	X ³	-	-	X ³	-	-		
Σ (insg.)				58	1.063	101	-	100,0	64	-	100,0	-	-

¹ Anteil in Einrichtung = x % der Kinder in der Einrichtung haben Sprachförderbedarf, Anteil an Gesamt = x % der Kinder mit Sprachförderbedarf gehen in die Einrichtung
² Jahreseinkommen bis 17.500 € (= Transferleistungsbezug und Niedrigeinkommen; abzgl. beitragsfreie gleichzeitig betreute Geschwisterkinder und Kinder im letztem KiGa-Jahr vor Schulpflicht gem. § 23 Abs. 3 KiBiz (Geburtsdatum > 31.07.2009), Anteile analog zu Indikator Sprachförderbedarf
³ aufgrund geringer Fallzahl ≤ 3 aus Datenschutzgründen = „X“

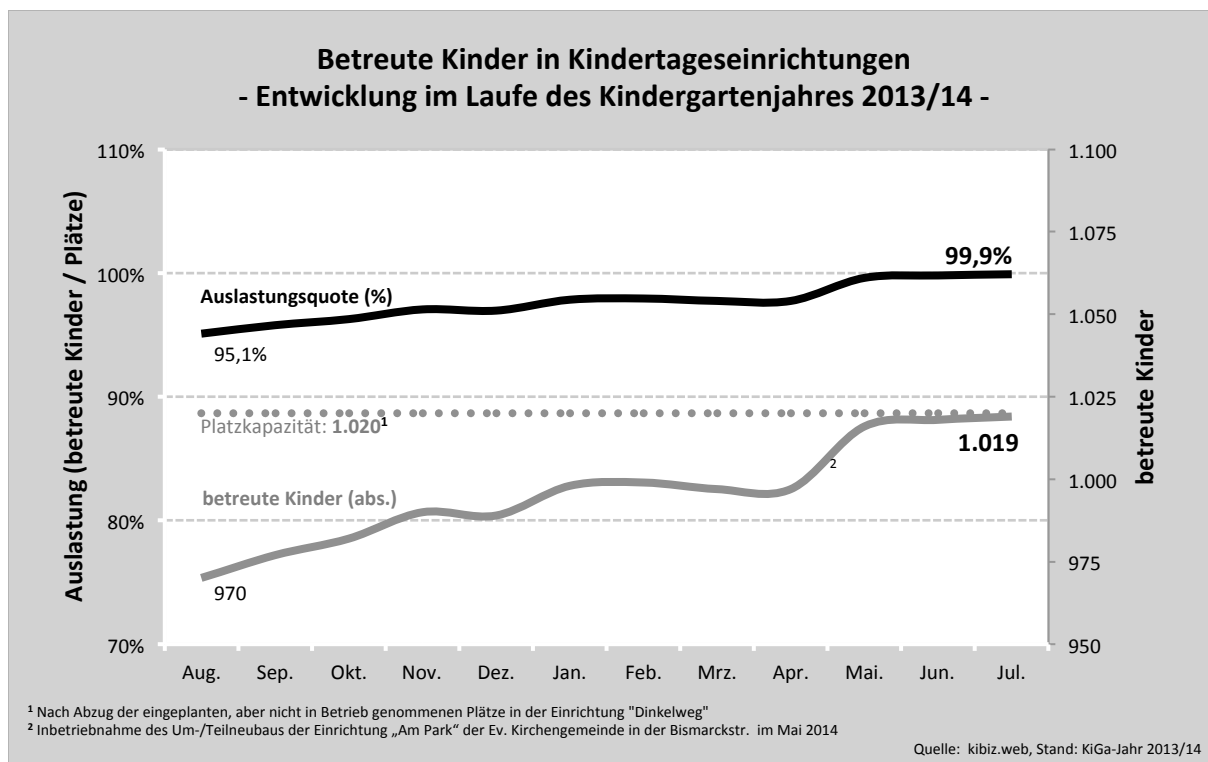
Quelle: Stadt Haan, Stand: KiGa-Jahr 2013/14

Für plusKITA-Einrichtungen und Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf ist für das Kindergartenjahr 2017/18 und folgende ein erneutes Anerkennungsverfahren im Rahmen der Jugendhilfeplanung durchzuführen.



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Entwicklung der betreuten Kinder im Laufe eines Kindergartenjahres Anhand der kibiz.web-Monatsdaten für das abgeschlossene Kindergartenjahr 2013/14 lässt sich die gesamtstädtische Auslastung der Einrichtungen im Laufe des Kindergartenjahres ablesen:



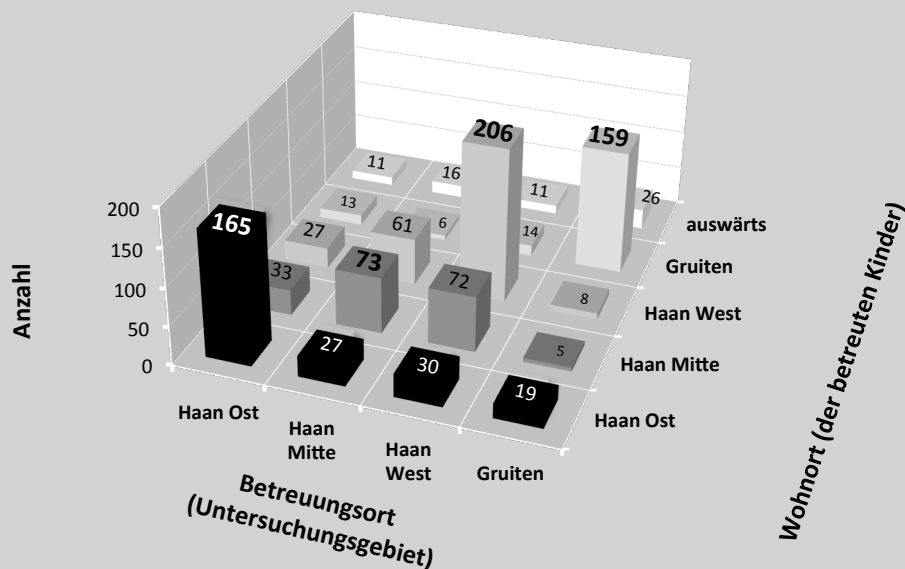
Das Maximum an betreuten Kindern wurde demnach im Juli 2014, also am Ende des Kindergartenjahres erreicht. Werden die zusätzlichen +20 Plätze abgezogen, die erst im Mai 2014 mit Umsetzung der neuen Gruppenstruktur in der Kindertageseinrichtung „Bismarckstraße“ verfügbar waren, wurde das Maximum bereits früher - im Dezember/Januar - erreicht.

Wohn- & Betreuungsort Im Kindergartenjahr 2014/15 besuchten zum Stichtag 3.11.2014 982 Kinder eine Kindertageseinrichtung in Haan (1.041 Plätze insg. abzgl. 53 noch nicht in Betrieb genommene Plätze „Dinkelweg“ = 988 „real“ zur Verfügung stehende Plätze $\hat{=}$ Auslastung von aktuell 99,4 %). Nach Wohn- und Betreuungsort aufgeschlüsselt wird deutlich, dass

- ▶ zwischen den Untersuchungsgebieten Haan Ost, Mitte und West - dabei insbesondere zwischen Mitte und West - eine vergleichsweise hohe „Betreuungsmobilität“ besteht,
- ▶ unter 6jährige aus Haan Ost tendenziell, aus Gruiten deutlich weniger „Betreuungsmobilität“ aufweisen (33 unter 6jährige aus Gruiten werden in einer Einrichtung außerhalb Gruitens betreut während 19 unter 6jährige alleine aus Haan Ost in Gruiten betreut werden).



Wohn- & Betreuungsort im Kindergartenjahr 2014/15



Erläuterung (am Beispiel Haan Ost): In Haan Ost werden 165 unter 6jährige aus Haan Ost betreut, 33 aus Haan Mitte, 27 aus Haan West, 13 aus Gruiten sowie 11 Auswärtige. Aus Haan Ost werden wiederum 27 unter 6jährige in Haan Mitte, 30 in Haan West und 19 in Gruiten betreut.
Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

Auswärtige In Haaner Kindertageseinrichtungen werden aktuell **64** (≙ **+11 im Vergleich zum Kindergartenjahr 2013/14**) **auswärtige Kinder** betreut (davon „Waldorf-Kontingent“ = 15). Es ist aufgrund der Datenlage anzunehmen, dass nicht in gleichem Maße Haaner Kinder in auswärtigen Einrichtungen betreut werden. Ggf. wird die Umsetzung der §§ 21d und 23 Abs. 1 KiBiz (möglicher Kostenausgleich zwischen aufnehmender und Wohnsitz-Kommune) im Laufe des Kindergartenjahres hier belastbares Zahlenmaterial liefern.

Die ansteigende Tendenz der Zahl Auswärtiger in Haaner Kindertageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2014/15 wurde in der AG 78 gemeinsam mit den Trägern problematisiert und diskutiert. Aus Sicht der Verwaltung sollten die Auswirkungen der §§ 3a (Wunsch- & Wahlrecht), 21d und 23 Abs. 1 KiBiz - auch hinsichtlich voraussichtlich erfolgreicher Abstimmungsprozesse und Rechtsprechung - im Rahmen der Jugendhilfeplanung weiter beobachtet werden, um die Entwicklung ggf. steuern zu können.

Betreute Kinder aus Asylbewerberunterkünften Zum **Stichtag 3.11.2014** lebten **28 unter 6jährige in Asylbewerberunterkünften** (Zahl verändert sich nahezu wöchentlich), deren Betreuungssituation sich aktuell wie folgt darstellt:

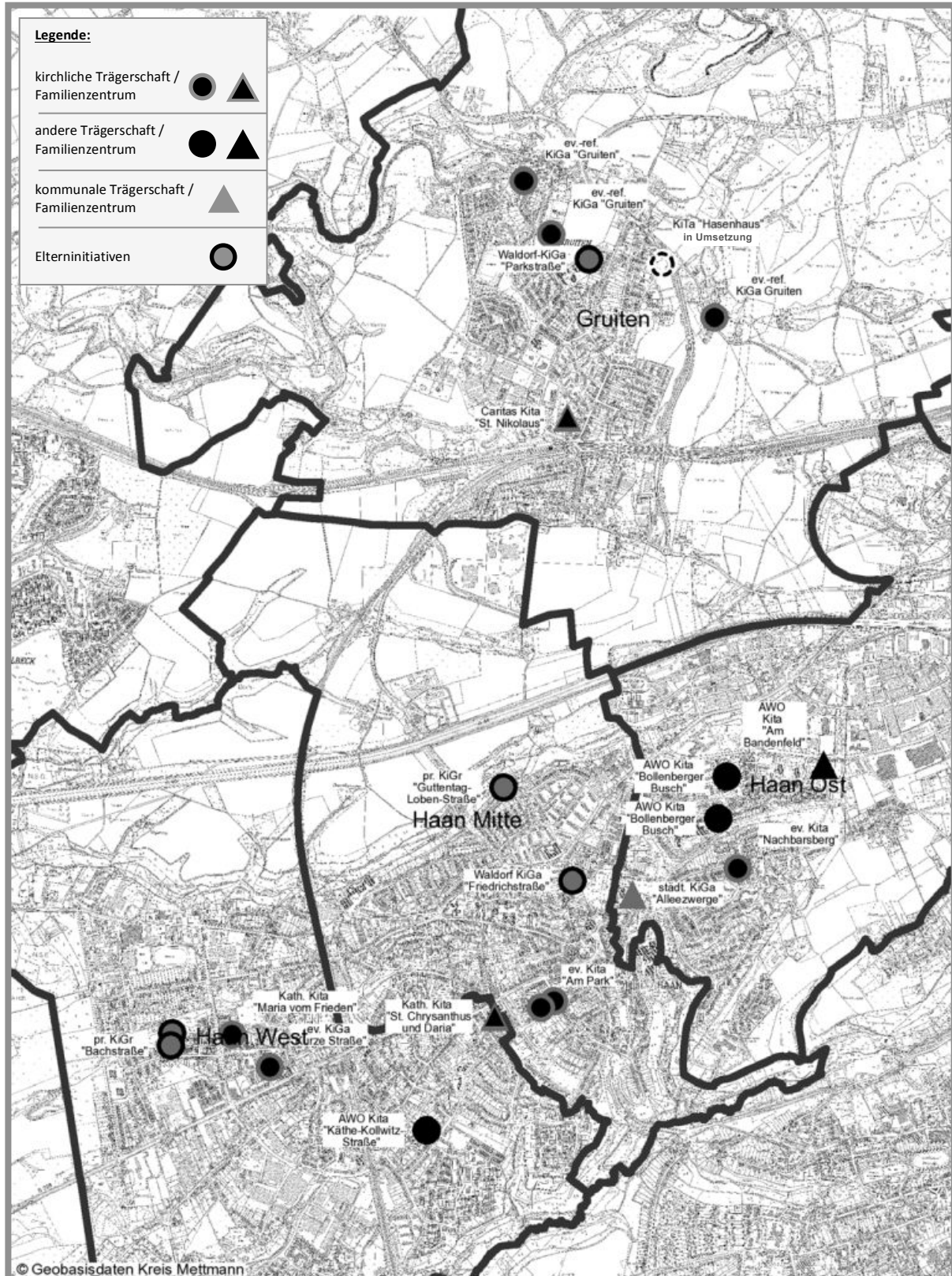
Unter 6jährige aus Asylbewerberunterkünften 2014/15			
	IST	- davon betreut	- davon auf Warteliste
unter 3jährige (U3)	19	2	2
3 bis unter 6jährige (Ü3)	9	7	0
Σ	28	9¹	2

¹ Betreuungsquote aus untersch. Gründen eher gering Kindalter zum KiBiz-Stichtag 1.11.2014; Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Die Lage der Einrichtungen kann auf der nachfolgenden Übersichtskarte (Stand: 11/2014) nachvollzogen werden.



**② Kindertagespflege**

In der Kindertagespflege stehen in Haan im laufenden Kindergartenjahr 2014/15 (Stand: 3.11.2014) **75 Plätze für unter 3jährige** zur Verfügung, davon 32 (42,7 %) in den 4 Großtagespflegestellen und 43 (57,3 %) bei den 12 Tagespflegepersonen mit U3-Betreuung. Das sind (z.B. aufgrund von Aufgabe/Aussetzen der Tätigkeit als Tagespflegeperson) 8 Plätze weniger als in der letztjährigen Bedarfsplanung. 5 unter 3jährige werden außerdem von auswärtigen Tagespflegepersonen betreut. Der Anteil der Tagespflegeplätze an den U3-Betreuungsplätzen insgesamt liegt im laufenden Kindergartenjahr 2014/15 bei

► $\frac{75 \text{ Plätze in der Tagespflege}}{330 \text{ Plätze für unter 3jährige insgesamt}} = \mathbf{22,7 \%}$.

Darüber hinaus steht in der Kindertagespflege auch für über 3jährige Kinder ein geringes Platzkontingent (als Not- bzw. Reserveplätze) zur Verfügung. Kindertagespflegepersonen können damit als „Back-up“ der Regelbetreuung besonderen familiären Betreuungs(mehr)bedarfen individuell und flexibel begegnen. Bei der Berechnung der Bedarfsdeckungsquoten bleiben diese Plätze aufgrund dieser Besonderheit und des geringen Umfangs aber unberücksichtigt.

③ Plätze und Bedarfsdeckungsquoten

Zum Kindergartenjahr 2014/15 wurden in den **Kindertageseinrichtungen** im Vergleich zum Vorjahr insg. 22 Plätze abgebaut. In Gruppentyp II wurden **5** zusätzliche Plätze geschaffen, in Gruppentyp I **11** und III **16** Plätze abgebaut. Nach Altersgruppen differenziert wurden dadurch für unter 3jährige **6** Plätze geschaffen und **28** für 3 bis unter 6jährige abgebaut. Daraus ergeben sich (inkl. „Dinkelweg“) folgende planerischen Bedarfsdeckungsquoten:

Bedarfsdeckungsquoten nach Untersuchungsgebiet 2014/15						
	Alter	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
unter 6jährige n. KiBiz & SchulG (IST)	unter 3jährige (U3)	172	150	251	123	695
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	192	165	291	130	776
KiTa-Plätze	unter 3jährige (U3)	47	85	46	78	255
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	186	224	180	182 ²	771
KiTa-Bedarfsdeckungsquote (%)	unter 3jährige (U3)	27,4	56,4	18,1	63,4	36,7
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	96,8	135,8	61,9	140,5	99,3
KiTa-Pflege-Plätze U3¹	unter 3jährige (U3)	0	6	41	28	75
Σ Plätze U3	unter 3jährige (U3)	47	91	87	106	330
Gesamtbedarfsdeckungsquote (%)	unter 3jährige (U3)	27,4	60,4	34,5	86,2	47,5
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	96,8	135,8	61,9	140,5	99,3

¹ ohne Randzeitenbetreuung

² urspr. 197 Plätze abzgl. „Waldorf-Kontingent“ aufgrund überörtlichem Einzugsgebiet (15 Plätze) Quelle: Stadt Haan, Stand: 3.11.2014

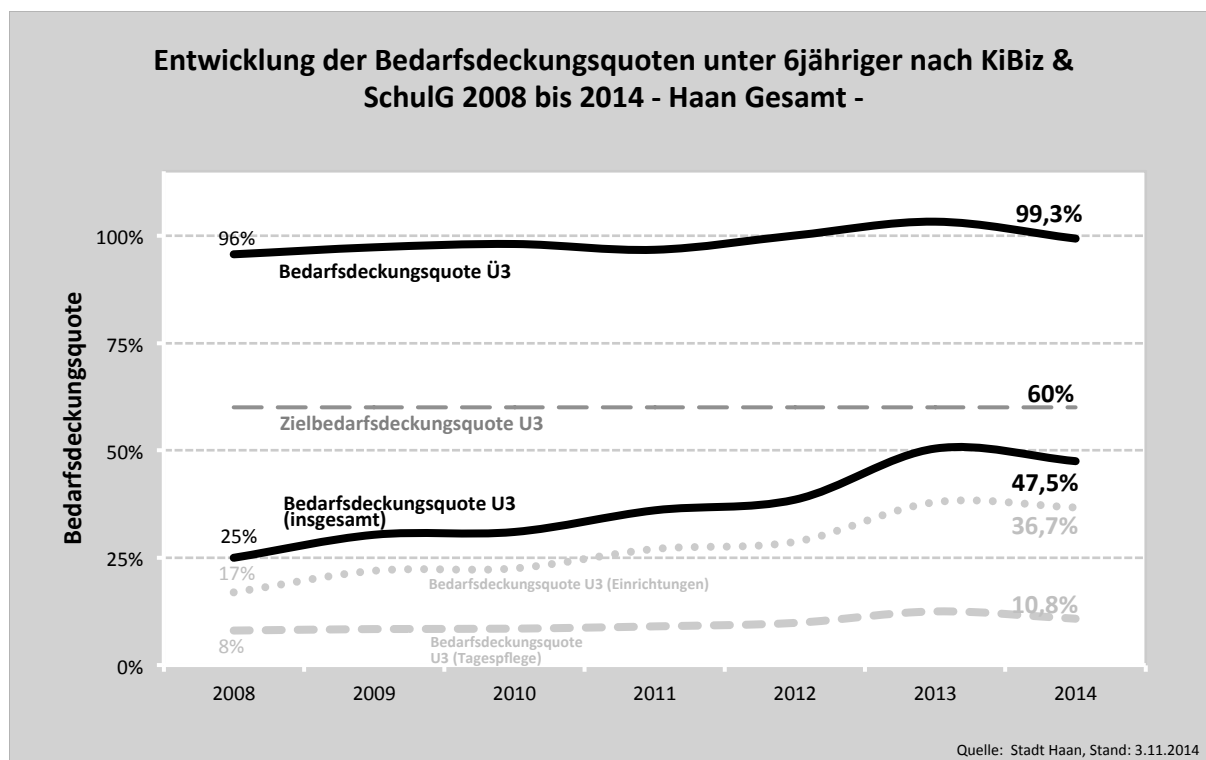
KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Demnach liegt die gesamtstädtische Bedarfsdeckungsquote bei den unter 3jährigen in Kindertageseinrichtungen bei 36,7 %. Die Gesamtbedarfsdeckungsquote (Kindertageseinrichtungen + Tagespflege) liegt bei den **unter 3jährigen** bei **47,5 %** und bei den **3 bis unter 6jährigen** bei **99,3 %**. Im Vergleich zum Vorjahr fallen die Quoten demnach v.a. aufgrund der unerwartet gestiegenen Zahl unter 6jähriger etwas niedriger aus. **Bei dem infrastrukturellen Ungleichgewicht zwischen dem zusammengefassten Haan Ost/Mitte/West und Gruiton** sind keine nennenswerten Auswirkungen festzustellen (d.h. die Überversorgung bleibt gleichbleibend hoch; vgl. Kindertagesstättenbedarfsplanung 2014/15). Im Vergleich zu den letzten beiden Kindergartenjahren wird darüber hinaus die **weiter zunehmende Tendenz von längeren Betreuungszeiten in den Kindertageseinrichtungen** deutlich (vgl. auch Kapitel 5.1):

Anteile wöchentlicher Betreuungszeiten in den Kindergartenjahren 2012/13-2014/15 (%)			
Kindergartenjahr/Stunden	a (25 Stunden)	b (35 Stunden)	c (45 Stunden)
2012/13	4,1	33,2	62,8
2013/14	4,0	29,4	66,6
2014/15	1,2	28,9	69,9

④ **Entwicklung der Bedarfsdeckungsquoten**

Die U3-Bedarfsdeckungsquote stagniert gegenwärtig bei 47,5 %. Die Ü3-Bedarfsdeckungsquote liegt im Bereich der Vollversorgung.





5 Bedarfsermittlung, Bedarfsfortschreibung und Handlungsempfehlungen

1 Bedarfsermittlung im IT-Anmeldeverfahren „kitaVM“

Seit der Einführung des IT-Fachverfahrens "kitaVM" zur Vereinheitlichung und Vereinfachung des Anmeldeverfahrens in Kindertageseinrichtungen im September 2013 erfolgt die Bedarfsermittlung und -planung mit Unterstützung der aus dem Fachverfahren gewonnenen Daten.

Zum Stichtag 28.11.2014 lagen in allen Kindertageseinrichtungen in der Stadt Haan insgesamt 353 Anmeldungen in „kitaVM“ vor, davon noch **73 Anmeldungen für das laufende Kindergartenjahr 2014/15**. Daraus lassen sich unter Berücksichtigung von §19 Abs. 5 KiBiz (vgl. Kapitel 2) nach den Formeln

► **Bedarfsquote** =
$$\frac{\text{betreute Kinder im Alter x bis y} + (\text{Anmeldungen im Alter x bis y} - \text{davon bereits in Tagespflege betr. Kinder im Alter x bis y})}{\text{Anzahl Kinder im Alter x bis y (nach KiBiz \& SchulG)}}$$

► **Betreuungsquote** =
$$\frac{\text{betreute Kinder im Alter x bis y (bei 2 bis unter 3jähri-gen mit Kindalter nach KiBiz)}}{\text{Anzahl Kinder im Alter x bis y (nach KiBiz \& SchulG)}}$$

folgende Kennzahlen und Quoten für das Kindergartenjahr **2014/15** ableiten:

Kennzahlen und Quoten 2014/15 ¹								
Alter	Anzahl Kinder nach KiBiz & SchulG	betreute Kinder KiTa	Betreute Kinder Tagespflege	Σ betreute Kinder	Anmeldungen (Kindergartenjahr 2014/15 = bis 31.07.2015)	davon in Tagespflege betreut	Bedarfsquote (%)	Betreuungsquote (%)
U1	262	15	12	27	6	0	12,6	10,3
1-U2	247	75	37	112	29	7	54,3	45,3
2-U3	186	133	14	147	20	3	88,2	79,0
Σ U3	695	223	63	286	55	10	47,6	41,2
3-U4	312	309	1	310	8	0	101,9	99,4
4-U5	251	249	1	250	8	0	102,8	99,6
5-U6	213	201	0	201	2	0	95,3	94,4
Σ 3-U6	776	759	2	761	18	0	100,4	98,1
Σ	1.471	982	65	1.047	73	10	75,5	71,2

¹ mit Kindalter am 1.08.2014; bei 2-U3 mit Kindalter am 01.11.2014
Quelle: Jugendamt der Stadt Haan; abzgl. „Wechsler“; Stichtag/Stand: 31.10.2014; 3.11.2014

Die **U3-Bedarfsquote für das Kindergartenjahr 2014/15** liegt demnach **aktuell bei 47,6 %** und damit etwas höher als die Gesamtbedarfsdeckungsquote von 47,5 %. Die Bedarfsdeckungsquote berücksichtigt dabei jedoch die planerisch zur Verfügung stehenden Plätze (also ► die 16 U3-Plätze „Dinkelweg“, ► die maximal zur Verfügung stehenden Plätze in Gruppentyp I - mit mind. 4 bis max. 6 U3-Plätze - und ► mit angenommener Vollauslastung in der Kindertagespflege), während die Bedarfsquote die zum Stichtag „real“



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

zur Verfügung stehenden bzw. tatsächlich belegten Plätze abbildet (was auch die etwas niedrigere Betreuungsquote von 41,2 % erklärt).

Praktisch ist eine 100%ige Ausschöpfung der planerisch maximalen U3-Platzkapazität aufgrund der sich in Tagespflege und insb. Gruppentyp I (Kindertageseinrichtungen) ergebenden Spielräume bei der Platzzahl und Belegung nicht umsetzbar. Für das aktuelle Kindergartenjahr 2014/15 ist demnach festzuhalten, dass **etwa 20 „planerisch sichere“** (d.h. z.B. in Kindertageseinrichtungen Gruppentyp II) **U3-Plätze fehlen, um der Bedarfslage adäquat zu begegnen** (Berechnung: (338 max. U3-Kapazität - 5 durchschnittlich nicht belegte/belegbare Plätze Kindertagespflege - ca. 15 U3-Plätze „Spielraum“ in Gruppentyp I) - (286 betreute U3-Kinder + 55 U3-Anmeldungen)).

Bei den 3 bis unter 6jährigen zeigt sich (im Vergleich zur aktuellen Bedarfsdeckungsquote von 99,3 %) in der niedrigeren Betreuungs- (98,1 %) sowie der etwas höheren Bedarfsquote (100,5 %) die rechnerische Auswirkung der zum Stichtag 3.11.2014 noch nicht in Betrieb gegangenen 37 Plätze für 3 bis unter 6jährige.

② Bedarfsfortschreibung und Handlungsempfehlungen

Zum Stichtag 28.11.2014 lagen in allen Kindertageseinrichtungen in der Stadt Haan insgesamt 388 Anmeldungen in „kitaVM“ vor, davon in der Summe **350 Anmeldungen für das laufende sowie das kommende Kindergartenjahr 2015/16** (38 für die Kindergartenjahre nach 2015/16).

In die Bedarfsfortschreibung und voraussichtlichen Bedarfsquote 2015/16 fließen neben der Zahl der Anmeldungen mehrere Annahmen und Unsicherheitsfaktoren ein wie das elterliche Anmelde- und Platzzusageverhalten (Wunsch- & Wahlrecht), die Aufnahmekriterien (der Träger) der Kindertageseinrichtungen, die voraussichtliche Auslastung der Kindertageseinrichtungen - insbesondere der Kindertageseinrichtung „Dinkelweg“, das Datum der Inbetriebnahme der geplanten neuen Einrichtung „Hochdahler Str.“, die Platzzahl und Auslastung in der Kindertagespflege usw. Dies ist bei der nachfolgenden Berechnung nach den Formeln

▶ **Bedarfsquote** =
$$\frac{((\text{Anmeldungen} - \text{davon bereits in Tagespflege betr. Kinder}) - \text{vorauss. frei werdende Plätze}) + (\text{vorauss. betr. Kinder in KiTa \& Tagespflege})}{\text{vorauss. Anzahl Kinder im Alter x bis y (nach KiBiz \& SchulG)}}$$

▶ **Betreuungsquote** =
$$\frac{\text{betreute Kinder im Alter x bis y (bei 2 bis unter 3jährigen mit Kindalter nach KiBiz)}}{\text{Anzahl Kinder im Alter x bis y (nach KiBiz \& SchulG)}}$$

und den daraus errechneten Kennzahlen und Quoten grundsätzlich zu berücksichtigen.



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Kennzahlen und Quoten 2015/16 ¹								
Alter	vorauss. Anzahl Kinder nach KiBiz & SchulG	vorauss. frei werdende Plätze zum 1.8.2015 ² (KiTa-Meldung Stand 31.10.2014)	vorauss. Anmeldungen ³ (geschätzt)	davon in Tagespflege betreut (IST)	vorauss. betreute Kinder KiTa ² (Fortschreibung / Schätzung)	vorauss. betreute Kinder Tagespflege (Fortschreibung / Schätzung)	Bedarfsquote (%)	Betreuungsquote (%)
U3	698	200	(IST=243) 275	24	250	65	52,4	45,1
3-U6	769	128	(IST=107) 120	17	770	0	96,9	100,1

¹ mit Kindalter am 1.08.2015; bei 2 bis unter 3jährigen mit Kindalter am 01.11.2015
² Gruppenstruktur wie 2014/15 mit U3: geschätzte Belegung „Dinkelweg“ = ab 01.08.2015 Vollausslastung mit 14 U3-Plätzen, Belegung der planerisch zusätzlichen 11 U3-Plätze, zusätzlichen 10 U3-Plätze „Hochdahler Str.“ (vgl. Kapitel 6), abzgl. geschätzter 10 U3-Plätze als „Spielraum“ in Gruppentyp I; Ü3: zzgl. zusätzlicher planerischer 11 Ü3-Plätze (bei Inbetriebnahme „Hochdahler Str.“)
³ 10 Anmeldungen (= geschätzte weitere Neuaufnahmen) wurden aufgrund der Inbetriebnahme der Einrichtung „Dinkelweg“ im Januar 2015 abgezogen und in den nächsten Monaten weiter eingehende Vormerkungen - z.B. aufgrund von Zuzügen, Geburten und fortschreitendem Alter aktuell noch unter 1jähriger - von voraussichtlich zusätzlichen etwa 15 % hinzuaddiert
Quelle: Jugendamt der Stadt Haan; abzgl. „Wechsler“; Stichtag/Stand: 31.10.2014; 3.11.2014

Die Bedarfsquote wird im kommenden Kindergartenjahr 2015/16 den unterschiedlichen genannten Annahmen zufolge demnach voraussichtlich bei etwas über 52 % liegen (+ ca. 4 bis 5 Prozentpunkte im Vergleich zum Kindergartenjahr 2014/15), was einem U3-Platzbedarf von ca. 360 Plätzen entspricht. Das bedeutet, dass neben dem in der Planung befindlichen Projekt „Hochdahler Str.“ mit den bereits eingepplanten U3-Plätzen **gesamstädtisch weitere U3-Plätze erforderlich** sind.

Betreuungszeiten Erstmals konnte mittels „kitaVM“ eine Auswertung nach gewünschten und eindeutig definierten Betreuungszeiten erfolgen. Die Zahlen zeigen, dass Eltern tendenziell eher **kürzere Betreuungszeiten** wünschen, als in Kindertageseinrichtungen angeboten werden. Die Bedarfslage wurde mit den Trägern im Rahmen der Trägergespräche thematisiert und es herrschte Einvernehmen, die weitere Entwicklung zunächst weiter zu beobachten, bevor gemeinsam entsprechende strukturelle Änderungen erfolgen.

Handlungsempfehlungen Aufgrund weiterer städtebaulicher Entwicklungen in Haan West (z.B. im Bebauungsplan Nr. 34: „Erikaweg/Leichlinger Straße“ und Areal der ehemaligen Schule „Bachstraße“), Haan Mitte (Grundstück der ehemaligen Musikschule „Dieker Straße“) und Gruitzen (Weiterentwicklung „Hasenhaus“) ist voraussichtlich von einer stabilen bis erhöhten Zahl unter 6jähriger auszugehen. Da die ermittelten Bedarfsquoten darüber hinaus eine Steigerungstendenz aufweisen, geht die Verwaltung weiterhin davon aus, dass die **U3-Bedarfsquote in einem mittelfristigen Zeitraum wahrscheinlich bei 60 %** liegen dürfte. Der U3-Platzbedarf wird demnach mittelfristig bei rund 420 U3-Plätzen (= 60 % von voraussichtlich stabilen ca. 700 unter 3jährigen nach KiBiz & SchulG) liegen. **Der U3-Platzausbau ist daher in den nächsten Jahren fortzusetzen**, um Kapazitätsengpässe, wie Sie derzeit herrschen, zu reduzieren und Platzkapazitäten für unvorhergesehenen Bedarf (z.B. für Zuzüge im laufenden Kindergartenjahr; Flüchtlingskinder) freizuhalten zu können.

⑥ Planungssachstand

Nachfolgend werden die zum kommenden Kindergartenjahr 2015/16 geplanten Änderungen dargestellt. In den nicht erwähnten Einrichtungen sollen keine Änderungen erfolgen.

Haan Ost: Am Bandenfeld Um die investitionsgeförderten U3-Plätze abzubilden, soll im kommenden Kindergartenjahr in der Einrichtung „**Am Bandenfeld**“ in **Haan Ost** folgende (aufgrund der hohen Zahl verbleibender bzw. nachwachsender dann über 3jähriger Kinder mit eingeplanter Überbelegung) veränderte Gruppenstruktur umgesetzt werden:

Gruppentyp			I			II			III		
Stand	Gruppen	Plätze insg.	a	b	c	a	b	c	a	b	c
neu	4	69	0	0	44	0	5	5	0	9	6
alt	4	72	0	10	42	0	0	5	0	9	6

Haan Ost: Kampstraße Nach der Übergangsstruktur 2014/15 sollen in der Einrichtung „**Kampstraße**“ in **Haan Ost** im kommenden Kindergartenjahr 2015/16 die investitionsgeförderten U3-Plätze mit folgender veränderter Gruppenstruktur zur Verfügung gestellt werden:

Gruppentyp			I			II			III		
Stand	Gruppen	Plätze insg.	a	b	c	a	b	c	a	b	c
neu	3	50	0	0	20	0	0	10	0	0	20
alt	3	52	0	0	0	0	0	10	0	13	30

Haan Ost: Alleestraße / Bollenberg Die neue Einrichtung am Standort der städtischen Grundschule **Bollenberg** in **Haan Ost** soll die zweigruppige Einrichtung „**Alleestraße**“ sowie die eingruppige Dependence der AWO-Einrichtung „**Bollenberger Busch**“ aufnehmen und es soll eine zusätzliche U3-Gruppe geschaffen werden. Mit Inbetriebnahme der neuen Einrichtung mit dann insgesamt 4 Gruppen und 70 Plätzen - davon 20-22 U3-Plätzen - zu Beginn des Kindergartenjahres 2016/17 soll die bisherige städtische Einrichtung „**Alleestraße**“ aufgegeben werden.

Derzeit wird das Projekt unter Beteiligung der relevanten Akteure (Schulleitung, AWO, Landesjugendamt) von der Stadt Haan weiter konkretisiert.

**KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16**

Haan Mitte: Breidenhofer Straße Die Gruppenstruktur in der Einrichtung „Breidenhofer Straße“ in Haan Mitte soll nach der Übergangslösung im Kindergartenjahr 2014/15 (aufgrund der hohen Zahl verbleibender bzw. nachwachsender dann über 3jähriger Kinder mit eingeplanter Überbelegung) wie folgt umgewandelt werden, damit die investitionsgeförderten U3-Plätze bereit stehen:

Gruppentyp			I			II			III		
Stand	Gruppen	Plätze insg.	a	b	c	a	b	c	a	b	c
neu	3	53	0	0	43	0	0	10	0	0	0
alt	3	57	0	0	41	0	0	5	0	0	11

Haan West: Hochdahler Straße Die zwei zusätzlichen Gruppen der Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde an der „Hochdahler Straße“ in **Haan West** sind betriebskostenmäßig im Haushalt ab 1.1.2016 eingeplant. Demnach soll zu den derzeit schon bestehenden beiden Gruppen in Gruppenform I jeweils eine zusätzliche Gruppe in Gruppenform II und III geschaffen werden (jeweils hälftig verteilt auf „b“ und „c“):

Gruppentyp			I			II			III		
Stand	Gruppen	Plätze insg.	a	b	c	a	b	c	a	b	c
neu	4	73	0	20	20	0	5	5	0	13	10
alt	2	40	0	20	20	0	0	0	0	0	0

Die hier geschaffenen Ü3-Plätze werden durch Veränderungen in den anderen Einrichtungen weitgehend kompensiert und künftig weiter abgebaut. Derzeit wird das Projekt unter Beteiligung der relevanten Akteure (Verwaltung, Träger und erzbischöflichem Generalvikariat) weiter konkretisiert.

Haan West: Bachstraße Der Rat beschloss am 25.03.2014 u. a. den Neubau und den nachhaltigen Ausbau von U3- und Ü3-Plätzen am Standort „Bachstraße“ in **Haan West**. Die Maßnahme wird derzeit konkretisiert. Für das Kindergartenjahr 2015/16 entsteht keine Auswirkung.



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

7 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und (voraussichtliche) Bedarfsdeckungsquoten im Kindergartenjahr 2015/16

1 Kindertageseinrichtungen

Vor dem Hintergrund der erläuterten Entwicklungen wurde gemeinsam mit den Trägern und Einrichtungen folgende Angebotsstruktur für das kommende Kindergartenjahr 2015/16 abgestimmt:

Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2015/16 nach Gruppentypen															
Gruppentyp						I			II			III			
Altersstruktur						2 Jahre ↻ Schuleintritt (mit 4-6 2jährigen)			<3 Jahre			≥3 Jahre ↻ Schuleintritt			
Größe						20 Kinder			10 Kinder			25 Kinder (45 Std. ↻ 20 Kinder)			
						a	b	c	a	b	c	a	b	c	
wöchentliche Betreuungszeit (Stunden)						25	35	45	25	35	45	25	35	45	
Untersuchungsgebiet	Name	Träger	Standort / Anschrift	Gruppen	Plätze insg.										
Haan Ost	FZ "Haus für Familien"	AWO	Am Bandenfeld 110	4	69	0	0	44	0	5	5	0	11	4	
	Integr. KiTa "Boll. Busch"	AWO	Bollenberger Busch 29	5	90	0	0	50	0	0	0	12	13	15	
	Ev. KiTa "Nachbarsb."	Ev. Kirchengemeinde	Kampstr. 70	3	50	0	0	20	0	0	10	0	0	20	
Ost (50%) & Mitte (50%)	"Alleezwerg", Städt. FZ	Stadt Haan	Alleestr. 8	2	35	0	0	17	0	0	0	0	18	0	
Haan Mitte	KiTa "Am Park"	Ev. Kirchengemeinde	Bismarckstr. 10	6	105	0	0	20	0	10	10	0	25	40	
	Kath. KiTa & FZ "St. C. & D."	Kath. Kirchengemeinde	Breidenhofer Str. 1	3	53	0	0	43	0	0	10	0	0	0	
	Guttentag-Loben-Straße	Private Kindergruppe	Guttentag-Loben-Str. 10a	4	63	0	0	0	0	0	20	0	13	30	
	Klein-KiGa "Friedrichstr."	Waldorf-kindergarten	Friedrichstr. 54	1	15	0	0	0	0	8	0	0	7	0	
Mitte (50%) & West (50%)	Integr. KiTa der AWO	AWO	Käthe-Kollwitz-Str. 1	6	100	0	15	45	0	0	10	0	15	15	
Haan West	Ev. KiGa Kurze Str. 4	Ev. Kirchengemeinde	Kurze Str. 4	2	45	0	0	20	0	0	0	0	25	0	
	Kath. KiTa "St. M. v. F." ¹	Kath. Kirchengemeinde	Hochdahler Str. 14	4	73	0	20	20	0	5	5	0	13	10	
	Bachstraße	Private Kindergruppe	Bachstr. 64	4	70	0	0	20	0	5	5	0	0	40	
	Waldkindergarten	Private Kindergruppe	Waldkindergarten Bachstr.	1	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0	
Gruiten	Caritas-KiTa & FZ St. Nikolaus	Caritas	Düsselberger Str. 7	4	70	0	20	20	0	0	10	0	0	20	
	KiGa d. Ev.-Ref. Kirchengem.	Ev.-Ref. Kirchengem.	Heinhauser Weg 8	6	112	0	0	77	0	0	15	0	20	0	
	Waldorf-kindergarten	Waldorf-kindergarten	Parkstr. 29	2	40	0	20	0	0	0	0	0	0	20	
	"Dinkelweg" ²	Caritas	Dinkelweg	3	53	0	0	20	0	5	5	0	13	10	
Σ					60	1.063	0	75	416	0	38	105	12	193	224

¹ in Planung; ² in Umsetzung

Quelle: Stadt Haan, Stand: 28.11.2014

Die Plätze in den einzelnen Gruppentypen stellen sich nach Alter differenziert dabei wie folgt dar:



KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2015/16 nach Alter										
Untersuchungs- gebiet	Name	Träger	Standort / Anschrift	Gruppen	Plätze insg.	- davon U3 (GFI)	- davon 2 bis U3 (GFI)	- davon Ü3	Σ U3	U3-Quote in %
Haan Ost	FZ "Haus für Familien"	AWO	Am Bandenfeld 110	4	69	10	12	47	22	31,9
	Integr. KiTa "Boll. Busch"	AWO	Bollenberger Busch 29	5	90	0	14 ¹	76 ²	14	15,6
	Ev. KiTa "Nachbarsb."	Ev. Kirchengemeinde	Kampstr. 70	3	50	10	5	35	15	30,0
Ost (50%) & Mitte (50%)	"Alleezwerge", Städt. FZ	Stadt Haan	Alleestr. 8	2	35	0	6	29	6	17,1
Haan Mitte	KiTa "Am Park"	Ev. Kirchengemeinde	Bismarckstr. 10	6	105	20	5	80 ³	25	23,8
	Kath. KiTa & FZ "St. C. & D."	Kath. Kirchengemeinde	Breidenhofer Str. 1	3	53	10	8	35	18	34,0
	Guttentag-Loben-Str. 10a	Private Kindergruppe	Guttentag-Loben-Str. 10a	4	63	20	0	43	20	31,7
	Klein-KiGa "Friedrichstr."	Waldorf-kindergarten	Friedrichstr. 54	1	15	8	0	7	8	53,3
Mitte (50%) & West (50%)	Integr. KiTa der AWO	AWO	Käthe-Kollwitz-Str. 1	6	100	10	15	75 ⁴	25	25,0
Haan West	Ev. KiGa Kurze Str. 4	Ev. Kirchengemeinde	Kurze Str. 4	2	45	0	5	40	5	11,1
	Kath. KiTa "St. M. v. F." ⁵	Kath. Kirchengemeinde	Hochdahler Str. 14	4	73	10	12	51	22	30,1
	Bachstraße	Private Kindergruppe	Bachstr. 64	4	70	10	6	54	16	22,9
	Waldkindergarten	Private Kindergruppe	Waldkindergarten Bachstr.	1	20	0	0	20	0	0,0
Gruiten	Caritas-KiTa & FZ St. Nikolaus	Caritas	Düsseldorf Str. 7	4	70	10	10	50	20	28,6
	KiGa d. Ev.-Ref. Kirchengem.	Ev.-Ref. Kirchengem.	Heinhauser Weg 8	6	112	15	14	83	29	25,9
	Waldorf-kindergarten	Waldorf-kindergarten	Parkstr. 29	2	40	0	6	34	6	15,0
	"Dinkelweg" ⁶	Caritas	Dinkelweg	3	53	10	6	37	16	30,2
Σ (mind./max.)				60	1.063	143	124	796	267	25,1

¹ davon 2 integrativ; ² dav. 13 integr.; ³ dav. 1 integr.; ⁴ dav. 5 integr.; ⁵ in Planung; ⁶ in Umsetzung Quelle: Stadt Haan, Stand: 28.11.2014

② Kindertagespflege

In der Kindertagespflege ist im **Kindergartenjahr 2015/16** mit keinen nennenswerten Veränderungen und daher weiter mit **75 U3-Plätzen** zu rechnen.

Der Anteil der Tagespflegeplätze an den U3-Betreuungsplätzen insgesamt liegt im kommenden Kindergartenjahr 2015/16 damit voraussichtlich bei

$$\text{▶ } \frac{75 \text{ Plätze in der Tagespflege}}{342 \text{ Plätze für unter 3jährige insgesamt}} = \mathbf{21,9 \%}$$

③ Plätze und Bedarfsdeckungsquoten

Zum Kindergartenjahr 2015/16 sollen in den **Kindertageseinrichtungen** im Vergleich zum Vorjahr insg. 22 Plätze geschaffen werden. In Gruppentyp II sollen **20** und in I **13** zusätzliche Plätze geschaffen, in Gruppentyp III **11** Plätze abgebaut werden. Nach Altersgruppen differenziert sollen dadurch für unter 3jährige **12** und für 3 bis unter 6jährige **10** Plätze geschaffen werden.

Daraus würden sich unter Abzug des vertraglichen „Waldorf-Kontingents“ (aufgrund überörtlichem Einzugsgebiet) und inklusive der eingeplanten neuen Gruppenstrukturen in

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

der Einrichtung „Hochdahler Str.“ für das Kindergartenjahr 2015/16 voraussichtlich folgende Bedarfsdeckungsquoten ergeben:

Bedarfsdeckungsquoten nach Untersuchungsgebiet 2015/16						
	Alter	Haan Ost	Haan Mitte	Haan West	Gruiten	Haan insg.
unter 6jährige n. KiBiz & SchulG (IST)	unter 3jährige (U3)	176	166	241	114	698
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	180	155	290	144	769
KiTa-Plätze	unter 3jährige (U3)	54	87	56	71	267
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	173	217	203	189 ²	781
KiTa-Bedarfsdeckungs- quote (%)	unter 3jährige (U3)	30,6	52,0	23,1	62,1	38,2
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	95,8	139,9	69,9	131,0	101,6
KiTa-Pflege-Plätze U3 ¹	unter 3jährige (U3)	0	6	41	28	75
Σ Plätze U3	unter 3jährige (U3)	54	93	97	99	342
Gesamtbedarfs- deckungsquote (%)	unter 3jährige (U3)	30,6	55,6	40,1	86,5	49,0
	3 bis unter 6jährige (Ü3)	95,8	139,9	69,9	131,0	101,6

¹ ohne Randzeitenbetreuung
² urspr. 204 Plätze abzgl. „Waldorf-Kontingent“ aufgrund überörtlichem Einzugsgebiet (15 Plätze) Quelle: Stadt Haan, Stand: 28.11.2014

Demnach läge die gesamtstädtische Bedarfsdeckungsquote bei den unter 3jährigen in Kindertageseinrichtungen voraussichtlich bei ca. **38,0 %**, bei den 3 bis unter 6jährigen bei **101,6 %** (Vollversorgung mit geringem Überhang). Die Gesamtbedarfsdeckungsquote (Kindertageseinrichtungen + Tagespflege) läge bei den **unter 3jährigen** voraussichtlich bei **49,0 %**. Zu beachten ist, dass in der Darstellung die ab dem 01.08.2015 planerisch verfügbaren Plätze in der Einrichtung „Hochdahler Str.“ (vgl. Kapitel 6) berücksichtigt sind, die aber „real“ noch nicht zur Verfügung stehen. Die geringe **Ü3-Platzüberkapazität kann daher aufgrund planerischer Risiken nicht zur Erhöhung der U3-Kapazitäten umgewandelt werden**. Für die kommende Bedarfsplanung 2016/17 ist vorgesehen, den Überhang mit dem Abbau von derzeit noch vorhandenen Überbelegungen zu reduzieren. Dies ist u.a. aber auch davon abhängig, wie sich die Nachfrage - gesamtstädtisch und speziell im Ortsteil Gruiten - mit Inbetriebnahme der Einrichtung „Dinkelweg“ entwickelt.

Bei den wöchentlichen Betreuungszeiten fällt die Steigerung der 45-Stunden-Betreuung im kommenden Kindergartenjahr im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer aus (4 %-Regelung gemäß § 19 Abs. 3 KiBiz; Steigerungsrate von 1,2 %):

Anteile wöchentlicher Betreuungszeiten in den Kindergartenjahren 2012/13-2015/16			
Kindergartenjahr/Stunden	a (25 Stunden)	b (35 Stunden)	c (45 Stunden)
2012/13	4,1 %	33,2 %	62,8 %
2013/14	4,0 %	29,4 %	66,6 %
2014/15	1,2 %	28,9 %	69,9 %
2015/16	1,1 %	28,8 %	70,1 %

KINDERTAGESSTÄTTENBEDARFSPLANUNG 2015/16

④ voraussichtliche Entwicklung der Bedarfsdeckungsquoten

Mit dem kommenden Kindergartenjahr 2015/16 wird sich die Entwicklung der Platzzahl und der Zahl unter 6jähriger nach KiBiz & SchulG gesamtstädtisch voraussichtlich wie folgt darstellen:

